

2. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extr. 1747 und Subrep. Tab. 1753 (U 1—14).
G Z 27.
3. Steuer- und Stifturbar: 1753 Oktober 22. Pfarrarchiv zu St. Peter SG. Graz.
4. Grundbücher:
Untertanen U 1—14.
1. GbAR Nr. 4538. c. 1810.
2. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 322. Abg. um 1882.

330. Graz, Gült der Hl. Dreifaltigkeitsstift¹⁾ in der Pfarrkirche St. Ägidius.

Jüngerer siehe unter Pfarrgült zum Hl. Blut in Graz.

1. a) Leibsteuer 1527. Nr. 291.
b) Bodengeld 1571. V 71.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1544. Gülterschätzung 1542 12/140.
Unter 1 a und 2: Untertanen zu Muggau²⁾, „Weinzierl“ Pf. St. Peter bei Graz, Oberpremsstätten, Fernitz und Ketschmanngraben³⁾.
Unter 1 a und b: Bergrecht und Weingarterb in der Pfarre Gleisdorf.

¹⁾ Siehe Urk. Nr. 3117 e ddo. 1371 VIII 22, Leibnitz: Erzbischof Pilgrim von Salzburg bestätigt die Stiftung des Fridrich Wolf. (Daher auch *Wolfen-Stift* genannt). —
²⁾ Mucau. — ³⁾ Khotzmairen.

331. Graz, Gült der Frühamtskaplanei in der Pfarrkirche St. Ägidius.

Jüngerer siehe unter Pfarrgült zum Hl. Blut in Graz.

1. Leibsteuer 1527. Nr. 289.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 12/147.
Unter 1 und 2: Untertanen zu Fölling OG. Weinitzen, Jasnitz (Ober-) OG. Allerheiligen im Mürtal, in der Pfarre St. Stefan am Gratkorn, zu Birkengreith, Hönigthal OG. Kainbach, Modriach (1527: In der Pack) und in der Pfarre St. Peter bei Graz.
In 1527 noch gesondert: Zu Gleisdorf und „In der Au“.

332. Graz, Gült des Frühmessers in der St. Katharina-Kapelle am Friedhof der Pfarrkirche St. Ägidius.

Jüngerer siehe unter Pfarrgült zum Hl. Blut in Graz.

1. Leibsteuer 1527. Nr. 290.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gülterschätzung 1542 12/146.
Unter 1 und 2: Untertanen zu und bei Graz (Pfarre St. Peter und St. Leonhard) und in Berndorf OG. Kirchberg an der Raab, in 1542 noch genannt: Messendorf, Wundschuh, „Schergenbach“ und Madeck Pf. Semriach.

Vgl. die Urk. Nr. 3223 a ddo. 1375 VI 3, Wien, betreffend die „Sand Katreyn Stiftung“ durch Johann, Dompropst zu St. Stefan in Wien, und seinen Bruder Konrad von Maierhofen.